

Presseinformation

1. Mai 2021

Kunst und Kultur im digitalen Raum – Call 2021

Bund und Länder unterstützen gemeinsam innovative Vorhaben im Kunst- und Kulturbereich

In einer gemeinsamen Förderaktion mit dem Bundesministerium für Kunst, Kultur, öffentlichen Dienst und Sport (BMKÖS) vergibt das Land Niederösterreich unter dem Titel „Kunst und Kultur im digitalen Raum – Call 2021“ Förderungen für innovative, digitale Projekte.

Die Ausschreibung „Call 2021“ soll Impuls und Ansporn für digitale Vorhaben und neue innovative Formate der künstlerischen Produktion, der Wissens- und Kulturvermittlung sowie der Kommunikation mit dem Publikum sein. Die Bandbreite der förderbaren Formate ist bewusst weit gefasst, um der Innovationskraft der kulturellen Akteurinnen und Akteuren ausreichend Entfaltungsmöglichkeiten zu bieten: So können der Einsatz neuer Technologien in künstlerischen Prozessen genauso Gegenstand der im Rahmen des „Call 2021“ geplanten Förderungen sein wie Projekte zur Schaffung innovativer Partizipations- und Interaktionsformate und digitaler Strategien.

„Errungenschaften wie Künstliche Intelligenz, Augmented Reality und smarte Assistenten werden die kommenden Jahre unsere gesellschaftliche Entwicklung noch stärker beeinflussen. Neue Technologien bieten zugleich innovative Formen der Visualisierung und Umsetzung für kreative Projekte. Es ist aus unserer Sicht wichtig, dass die Kunstszene aktiv am Digitalisierungsprozess teilnimmt und das Kulturleben auf veränderte Alltagspraktiken, Teilhabemöglichkeiten und Nutzungsweisen der Gesellschaft eingeht. Die erfreuliche Kooperation mit dem Bund ist ein beispielgebendes Projekt zur Weiterentwicklung der Kulturlandschaft“, betont Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner.

Für den „Call 2021“ stehen für die Projektlaufzeit 2021 bis 2022 insgesamt 2,5 Millionen Euro zur Verfügung. Die Einreichung der Anträge erfolgt bei den Bundesländern. Die ausgewählten Projekte werden vom jeweiligen Bundesland (50 Prozent) und vom Bund (50 Prozent) gefördert, wobei jedes Bundesland bzw. der Bund jeweils seinen Förderbeitrag direkt an die Fördernehmerin bzw. den Fördernehmer auszahlt. Eigen- und/oder Drittmittel sind ausdrücklich erwünscht.

Presseinformation

Das Förderprogramm richtet sich an Einzelkünstlerinnen und -künstler sowie Kunst- und Kultureinrichtungen aller Sparten. Einreichfrist: 3. Mai bis 31. Juli 2021. Projektzeitraum: 1. Oktober 2021 – 31. Dezember 2022.

Nähere Informationen: https://www.noel.gv.at/noe/Kunst-Kultur/Kunst_und_Kultur_im_digitalen_Raum_Call_2021.html.